

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmar Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 50.

Sonnabend, den 12. Dezember

1908.

Anzeigen werden in der Expedition Reichenbrand, Nevoigtstraße 11), sowie von den Herren Freiherr Weber in Reichenbrand und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegenommen und pro Spalte 10 Pf. berechnet. Für Anzeige größerer Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.
Anzeigen-Annahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Bekanntmachung.

Um 16. Dezember er. wird der IV. Termin der diesjährigen Rente fällig und ist spätestens bis zum 30. Dezember dieses Jahres an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 10. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Es ist in letzter Zeit wiederholt vorgekommen, daß bei Feueralarm Unberufene in das Spritzenhaus eingedrungen sind und mit dem dort aufbewahrten Nebelhorn in unzähliger Weise geblasen haben.

Die Benutzung des Nebelhorns ist nur den Mitgliedern der hiesigen freiwilligen Feuerwehr gestattet und wird hiermit allen anderen Personen verboten.

Zwiderhandlungen werden auf Grund von § 360, II des Reichsstrafgesetzbuches bestraft.

Reichenbrand, am 10. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Die Volksbibliothek zu Reichenbrand verzehlt nicht, auf den Eingang neuer Bücher (darunter 18 Jahrgänge ältere Gartenlauben) hinzzuweisen und zur regler Benutzung aufzufordern.

Die Bibliothek befindet sich im Schulhausanbau.

Die Bücherausgabe erfolgt jeden Sonntag von 11 bis 12 vormittags.

Reichenbrand, am 11. Dezember 1908.

Der Bibliotheksrat.

Lehrer Birkle, Bibliothekar.

Sparkasse Siegmar.

Die am Jahresende fälligen Spareinlagen können an unserer Kassenstelle bereits ab 10. Dezember a. e.

erhoben, bez. zur Gutschrift gebracht werden.

Siegmar, am 30. November 1908.

Die Sparkassen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Bei den am 6. und 7. Dezember dieses Jahres stattgefundenen Gemeinderatsergänzungswahlen sind folgende Herren:

1. Handschuhfabrikant Leopold Ottomar Anauth,

als Mitglied für die Klasse der höchstbeeuerten Ansässigen und

Gutsbesitzer Otto Friedrich Uhlig,

Bäckermeister Max Friedrich Nestler,

als Erwähnmänner für diese Klasse;

2. Güteragent Otto Bultkus,

Uhrmacher Johann Otto Kirch,

Wirtsh. Clemens Robert Ludwig

als Mitglieder für die Klasse der minderbesteuerten Ansässigen und

Hausbesitzer und Maler Hermann Gerstenberger und

Carl Otto Weiß

als Erwähnmänner für diese Klasse;

3. Gelbgießer Ludwig Hermann Schumann,

Wirtsh. Hermann Heinrich Arnold

als Mitglieder für die Klasse der minderbesteuerten Ansässigen und

Lagerhalter Bruno Richard Därr,

Emil Weiß,

Wirtsh. Hermann Robert Silbermann

als Erwähnmänner für diese Klasse gewählt bzw. wiedergewählt worden.

Rabenstein, am 8. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Am 1. Dezember d. J. war der 4. Termin der diesjährigen Gemeindeanlagen fällig.

Es wird dies mit dem Bemerkung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß diese Anlagen zur Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens pünktlich bis zum 15. Dezember 1908 an die hiesige Gemeindekasse abzuführen sind.

In Betracht der außerordentlich hohen Bedürfnisse am Schlüsse des Jahres in den Gemeinde-, Schul- u. Kassen muß diesmal auf ganz plünktlichen Eingang gedrungen und können Fristen nur in außergewöhnlichen Fällen erteilt werden.

Rabenstein, am 4. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Meldungen im Fundamt Rabenstein.

Gefunden: 1 Peitschenge. Verloren: 1 Kratzschoner und 1 Granat-Haarnadel.

Rabenstein, am 11. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Auf den Notruf der durch Wolkenbruch schwer heimgesuchten Gemeinden Carlsfeld, Steinbach und Wildenthal sind im hiesigen Orte 146 Mark 60 Pf. eingegangen, die heute an die Königliche Amtshauptmannschaft Schwarzenberg abgeführt worden sind.

Allen Geben wird hierdurch der herzlichste Dank ausgesprochen.

Rabenstein, am 11. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf, Gemeindevorstand.

Sitzung des Gemeinderates zu Reichenbrand

vom 4. Dezember 1908.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von einer Verfügung der königlichen Amtshauptmannschaft, die Errichtung von Auskunfts- und Kürsorgestellen für Lungenleidende betreffend, die Beschlusshafung hierüber wird ausgeföhrt; b) von einem Schreiben des Verbandes Sachsischer Gewerbe- und Handwerker-Vereine um Benutzung der für Vergabe von Arbeiten für die hiesige Gemeindeverwaltung; c) von einer Einladung der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz in Neustadt zu der am 6. dieses Monats auf dem Güterbahnhof in Siegmar stattgefundenen Kolonneninspektion.

2. In Sparkassenfachen werden auf Vorschlag des Ausschusses

2 Darlehnsgesuche bewilligt; ferner wird Kenntnis genommen von der Verordnung des Königlichen Ministeriums des Innern, Erhebung von Gebühren in Sparkassen-Angelegenheiten betreffend.

3. In einer Auktionationsfache wird Beschlusshafung ausgeföhrt.

4. Als 1. Gemeindeältester wird Herr Hermann Enge auf weitere

6 Jahre wiedergewählt.

5. Einschätzung Zugezogener.

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates zu Neustadt

vom 4. Dezember 1908.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von der Unterstützung einer

Versteigerung.

Montag, den 14. Dezember 1908 nachm. 4 Uhr sollen im Hause des hiesigen Rathauses 1 Wandschrank, 1 Sofá mit Sofatisch und 1 Kleiderschrank gegen sofortige Barzahlung an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Rabenstein, den 11. Dezember 1908.

Der Vollstreckungsbeamte.

Nächste Bekanntmachung wird zur Nachachtung hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Neustadt, am 10. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Geißler.

Mit Rücksicht auf den Schneefall und die Eisbildungen auf den Wegen werden die Gemeindebehörden des hiesigen Verwaltungsbezirks hiermit angeweiht, soweit es bisher nicht geschahen, das zur Aufrechterhaltung der Sicherheit des Verkehrs auf den öffentlichen Wegen und Plätzen nach Lage der Sache jeweilig Notwendige unverzüglich anzuordnen und hierbei vornehmlich auf das Gebot des Streuens von Sand und Asche bei Glätteln, die Absicherung der Winterbahnen und das Verbot des Fahrens mit sogenannten Rutschschlitzen, sowie des Schätzschuhlaufens an belebten Orten Bedacht zu nehmen. Auch ist namentlich das Zichseln (Schindern) der Kinder auf den Fußwegen wegen der damit verbundenen Gefährdung der Verkehrssicherheit zu verbieten und an Eltern, Mütter und Erzieher der Kinder die Mahnung zu richten, wegen Beachtung dieser Verbote auf die Kinder in geeigneter Weise einzurichten.

Königliche Amtshauptmannschaft Chemnitz,

den 21. November 1908.

Sparkasse Neustadt.

Im Laufe dieses Monats gelangen bei hiesiger Sparkasse Heimsparkassen zur Einführung.

Die Heimsparkassen werden leihweise und unentgeltlich an Jeden abgegeben, der bereits ein Gutachten von mindestens 3 Mark bei der hiesigen Sparkasse besitzt oder einen Betrag in der gleichen Höhe einlegt.

Wir empfehlen diese neue Einrichtung einer rege Benutzung und sind gern bereit, nähere Auskunft hierüber zu erteilen.

Neustadt, am 10. Dezember 1908.

Die Sparkassen-Verwaltung.

Geißler, Gemeindevorstand.

Standesamt Rottluff.

Nachdem durch Verordnung der Königl. Kreishauptmannschaft Chemnitz vom 22. August 1908 die Genehmigung dazu erteilt worden ist, daß die Gemeinde Rottluff aus dem zusammengeführten Standesamtsbezirk Rabenstein ausbezirk und für den Bezirk der Gemeinde Rottluff ein eigenes Standesamt errichtet wird, sowie der Zeitpunkt der Eröffnung des neuen Standesamtes auf den 1. Januar 1909 festgesetzt worden ist, wird dies hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht. Weiter wird bekannt gegeben, daß sich das Geschäftsstätatal im Gemeindeamt befindet und die Geschäftszeit wie folgt festgesetzt wird: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends vormittags 10—12 Uhr. Die Anmeldungen von Sterbefällen werden, da dieselben spätestens am nächstfolgenden Werktag anzugeben sind, auch an den übrigen Werktagen in der Zeit von 10—12 Uhr entgegengenommen.

Ausgebotsverhandlungen müssen vorher gemeldet werden.

Rottluff, am 10. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Rechnungs-Einreichung.

Diejenigen, welche für Lieferungen pp. im Jahre 1908 noch Forderungen auf die hiesigen Gemeindekassen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche durch Einreichung von Rechnungen umgehend, spätestens aber bis zum 28. Dezember er. beim Unterzeichneten geltend zu machen.

Rottluff, am 10. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Plakatwesen.

Die hiesigen Anschlagtafeln sind in letzter Zeit wiederholt benutzt worden, ohne daß dem unterzeichneten Gemeindevorstand vorher Anzeige erstattet worden ist. Es wird deshalb auf § 2 des Regulativen, das Anschlagen öffentlicher Anklängungen in der Gemeinde Rottluff betr., hingewiesen, wonach es zum Anschlagen von öffentlichen Bekanntmachungen der vorgängigen Anzeige und Vorlegung eines Exemplars an den Gemeindevorstand bedarf.

Die Nichtbefolgung obengenannter Vorschriften wird künftig nach Artikel 16 des Sächs. Privsgesetzes vom 24. März 1870 bestraft.

Rottluff, am 10. Dezember 1908.

Der Gemeindevorstand.

Versteigerung.

Montag den 14. Dezember er. vormittags 9 Uhr sollen im hiesigen Gemeindeamt 1 Sofatisch und 2 Wandbilder gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Rottluff, am 10. Dezember 1908.

Der Vollstreckungsbeamte.

Geißler.

Wilsdorf.

Geißler.

</div

**Bericht über die
Sitzung des Gemeinderates zu Rottluss**
vom 2. Dezember 1908.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Kenntnis nimmt das Kollegium: a) von einer Eingabe des Verbandes fachlicher Gewerbe- und Handwerker-Vereine, Benutzung der für Vergabe von staatlichen Arbeiten bestehenden Bestimmungen als Grundlage bei Vergabe von Arbeiten für Gemeinde-Bewaltigungen betr.; b) von einer Armentafel; c) von dem Sachstande der Angelegenheit Beleuchtung der Waldenburgerstraße betr., bei welcher Gelegenheit die Brenndauer der halb- und ganzzähligen Lampen der gesamten Straßenbeleuchtungs-Anlage neu festgesetzt, sowie die Feuerbeleuchtung an den Werktagen beschlossen wird; d) von der Genehmigung und dem Dienstantritt eines Beamten.

2. Von der Aufstellung der Wahllisten für die bevorstehende Gemeinderatswahl nimmt der Gemeinderat genehmigend Kenntnis. Gleichzeitig beschließt man die Einführung der Kouvert-Wahl bei den Gemeinderatswahlen.

3. Nachdem die für 1909 verantragten Wegeherstellungsarbeiten von der Aufsichtsbehörde anerkannt worden sind, faßt man Beschluss über Anschaffung des erforderlichen Materials.

4. Von der aufsichtsbehördlichen Genehmigung des mit der Stadtgemeinde Chemnitz wegen Aufnahme von Schleusen- u. Zöllern abzuschließenden Vertrages, sowie von der Verordnung des Königlichen Ministeriums des Innern, wonach Bedenken gegen die Genehmigung des Überbauungsplanes A für Rottluss nicht vorliegen, nimmt man Kenntnis. Den Bebauungsplan verweilt man nochmals an den Bauausschuß.

5. Auf eine Eingabe seitens des Gemeinderates zu Rabenstein, wegen späterer Durchleitung von Abwässern durch die geplante hiesige Schleusenanlage in die Kanalisation der Stadt Chemnitz, konnte man einen definitiven Besluß noch nicht fassen.

6. Der abgeänderte III. Nachtrag zum Gemeinde- u. Anlagen-Negociat wird in erster Lesung genehmigt.

7. Als Erzähmann für den Gemeindewaisenrat wird Herr Gemeinde-Amtsschreiber Kupfer wiedergewählt.

8. Als Schreibleiter soll der Konfirmand Heinig aus Rabenstein ab Ostern 1909 eingeteilt werden.

9. Der Fluchttinenplan über die Straße III des Bebauungsplanes mit Querprofilen und Zeichnungen für zwei Bildern liegt erneut vor. Einwendungen hat man gegen die geplante Planung nicht zu erheben.

10. Zweite Beleuchtung bei Dunkelheit des Dorfplatzes und des Treppenaufgangs nach der Gemeindeexpedition bewilligt man die Kosten für Anbringung einer elektrischen Lampe.

Rottluss. Bei der hiesigen Sparkasse wurden im Monat November d. J. 88 Einzahlungen im Betrage von 21360 Mark 82 Pf. geleistet, dagegen erfolgten 26 Rückzahlungen im Betrage von 6089 Mr. 03 Pf. Geöffnet wurden 20 neue Konten. Die Gesamtanlage betrug 22693 Mr. 61 Pf., die Gesamtausgabe 22536 Mr. 12 Pf., und der bare Kassenbestand am Schlüsse des Monats 157 Mr. 49 Pf. Der gesamte Geldumlauf im Monat November bezeichnet sich auf 45229 Mr. 73 Pf.

Reichenbrand. Wir machen unsere Leser auf die Inszenate des Stopp'schen Theaters hiermit angelehnzt aufmerksam. Die Freunde eines gefundenen Humors werden heute Sonnabend und morgen Sonntag bei Gelegenheit der persönlichen Vorstellung im Gasthof Reichenbrand ganz sicher zufrieden gestellt, da ein vollständiges Programm aufgestellt worden ist.

Rabenstein. Daß Herr Stopp es verstanden hat, sich mit seinen kinematographischen Vorstellungen hierzuläßt viele Freunde zu erwerben, beweisen die stets guten Besuche und der Besuch, der jeder Vorführung folgt. Für nächsten Dienstag ist ebenfalls eine Serie neuer Bilder erworben worden, sobald der Besuch jedenfalls ebenso groß werden wird, als zu den letzten Vorstellungen.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Reichenbrand
vom 5. bis 11. Dezember 1908.

Ausgebote: Der Eisenformer Ernst Willibald Hedwig mit Anna Ella Ehensmidt, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Eheschließungen: Der Stanger Max Bruno Lange mit Elsa Frieda Bernhardt, beide wohnhaft in Reichenbrand; der Postfassner Paul Alwin Türk in Chemnitz mit Louise Auguste Brostus in Reichenbrand.

Sterbefälle: Der Handschuhwirker Franz Eduard Lisch mit Anna Maria Berndt 1 Tochter, 2 Jahre alt; dem Werkmeister Ernst Oskar Berndt 1 Tochter, 2 Jahre alt.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Rabenstein
vom 4. bis 11. Dezember 1908.

Geburten: In Rabenstein: 1 Sohn dem Handschuhwirker Emil Hugo Neuber, dem Scherer Emil Linus Lindner. In Rottluss: 1 Tochter dem Handarbeiter Otto Albin Mann.

Heiratsangebote: Der Handschuhwirker Willi Otto Gischner mit Anna Milda Arnold, beide in Rabenstein.

Eheschließungen: Der Buchhalter Gustav Adolf Hänisch mit Anna Frieda Winter, beide in Rabenstein; der Brenner Arno Otto Reichel mit Elsa Clara Türk, beide in Rabenstein; der Hand-

schuhstricker Augustin Walzel mit Ella Laura Schulze, beide in Rabenstein.

Sterbefälle: In Rabenstein: Die Tischlermeisters-Ehefrau Alwine Minna Oelsch geb. Müller, 49 Jahre alt und 1 Tochter des Handschuhstrickers Paul Michael Winkler, 1 Jahr alt. In Rottluss: Die Bäckerin Ida Martha Beier, 21 Jahre alt und 1 Tochter des Handschuhstrickers Max Paul Winkler, 2 Wochen alt.

Expeditionszeit des Standesamtes.

Wochentags: 8–12 Uhr vorm. und 2–6 Uhr nachm.

Nachrichten des kgl. Standesamtes zu Siegmar
vom 4. bis 10. Dezember 1908.

Geburten: Dem Hilfsmonteur Georg Albert Lisch 1 Mädchen.

Eheschließungen: Der Eisendreher Paul Guido Hertel in Reichenbrand mit Frieda Elisabeth Dietrich in Siegmar.

Sterbefälle: Frau Auguste Wilhelmine verw. Frey geb. Uhlig, Agenten- und Kommissionärs-Witwe, 58 Jahre alt.

Nachrichten des königl. Standesamtes zu Neustadt
vom 4. bis 11. Dezember 1908.

Geburten: 1 togeborene unschöne Tochter.

Aufgebote: Der Kaufmann Friedrich Albert Buschmann mit Marie Martha Leonhardt, beide in Neustadt. Der Eisendreher Paul Bruno Fischel in Schönau mit Martha Hulda Grothe in Neustadt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag, 3. Advent, den 13. Dezember 1908, vormittags 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Parochie Rabenstein.

Am Sonntag, 3. Advent, den 13. Dezember 1908, vormittags 1/2 Uhr Beichte, 9 Uhr Predigtgottesdienst. (Beichte und Predigt hält Herr Pfarrer Sommer aus Nöhrsdorf). 7 Uhr Junglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhause.

Freitag, den 18. Dezember, vorm. 10 Uhr Wochencommunion.

Für die uns zu unserer Hochzeit in so reichem Masse dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Verwandten und Bekannten unsern herzlichsten Dank.

Arno Reichel und Frau
geb. Türk.

Rabenstein, im Dezember 1908.

Für die uns zu unserer Hochzeit in so reichem Masse dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Verwandten und Bekannten von nah und fern unsern herzlichsten Dank.

Paul Türk und Frau geb. Drösas.

Reichenbrand, im Dezember 1908.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!
Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzhafte Nachricht, daß meine liebe Frau, unsre gute, treusorgende Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Schwester, Tante und Schwägerin

Alwine Minna Oelsch
geb. Müller

Dienstag abend 8 Uhr nach langem schweren, gebulig extragenen Leid im Alter von 50 Jahren in Gott sanft entschlafen ist.
Die Beerdigung der treuen Entschlafenen findet Sonnabend mittags 1/2 Uhr von der Beaufsichtigung aus statt.

Dies zeigen tiefschläfrig an
Tischlermeister Robert Oelsch nebst Hinterbliebenen.
Rabenstein, den 9. Dezember 1908.

Nach Gottes unerschöpflichem Ratschluß verschied Freitag früh 8/41 Uhr nach schrecklichem Leiden unser lebensfröhler Liebling

Hildegard

im 3. Lebensjahr.
Die Beerdigung unseres teuren Lieblings erfolgt Sonntag nachmittags 1/2 Uhr von der Beaufsichtigung aus.

Im tiefsten Schmerze Familie **Ernst Berndt**.
Reichenbrand, den 11. Dezember 1908.

Schöne Stube

mit Küche und Schlaflaube nebst Zubehör per 1. Januar 1909 zu vermieten.

Moritz Lange,
Rabenstein, neben dem Carolabau.

Siegmar.

Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zu- behör, ab 1. Januar 1909 beziehbar, an ruhige Familie zu vermieten.

Gustav Richter.

Parterre-Wohnung,

herrlich eingerichtet, sofort oder für 1. Januar 1909 zu vermieten. Näheres bei **A. Kipping**, Siegmar.

Steinere Halbetage

in Neustadt oder Siegmar sofort oder später zu mieten gesucht.

Angebote mit Preis in Bahners Buchhandlung, Siegmar, erbeten.

Mittlere Wohnung

an einzelne Leute, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, verschl. Vorraum per 1. Januar, event. später, zu vermieten.
Rabenstein-Siegmar, Limbachstr. 2, näheres II. Etage.

1 anständiger Arbeiter

wünscht einfach möbliertes Zimmer oder Zimmer in Siegmar oder Rabenstein. Offernt um **Max 35** in Bahners Buchhandlung, Siegmar.

Für die wohltuenden Beweise liebvoller Teilnahme beim Heimgange unserer lieben, guten

Elsa,

fühlen wir uns gedrungen, Allen unsern innigsten Dank auszusprechen. Insbesondere Dank Herrn Pfarrer Weidauer für seine trostreichen Worte am Grabe; dem Gesangverein »Fröhlichkeit« für die erhabenden Gesänge; den geehrten Herren Lehrern sowie den lieben Schulgenossen, allen Bekannten und Verwandten für ihren herrlichen, überaus reichen Blumenschmuck und ehrendes Geleite zur letzten Ruhestätte. Dies alles war reicher Trost in tiefem Schmerz; solche Liebe wird uns unvergesslich bleiben.

Die tieftrauernde Familie

Max Rehnert.

Rottluss, den 10. Dezember 1908.

Bon jetzt ab verkaufe sämtliche
Damen- und Mädchen-Hüte

um 20 bis 30 % billiger.
Trauerhüte empfiehlt zu jeder Zeit
bei größter Auswahl und billigsten
Preisen.

Helene Schlegel,

Reichenbrand, Hohensteinerstr. 11.

Wer

sich oder seine Kinder von

Husten,

Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung, Rachenkatarrh, Krampf- und Keuchhusten befreyen will, kaufe die ärztlich erprobten und empfohlenen

Kaiser's

Brust-Caramellen

(frischmischendes Malz-Gemach).

5500 notariell beglaubigte
Zeugnisse hierüber.

Paket 25 Pf. — Dose 50 Pf.

Kaiser's Brust-Ertract

Dose 90 Pf. Zu haben bei:
Emil Winter in Rabenstein
Ernst Schmidt in Siegmar.

Feinste reine Bauernbutter,

frischen Quark, Altenburger Käse und Eier,
schöne Wirtschafts- und feinste Eigeläppel
und Grüwwaren,

sowie vom 20. dieses Monats ab

junge fette frischgeschlachtete Gänse

empfiehlt zum billigsten Tagesspreis

Emil Herrmann, Siegmar
Hofstrasse 13.

Achtung!

Werten Freunden und Bekannten von Siegmar und Reichenbrand halten wir uns für kommendes Weihnachtsfest zur Lieferung von

Weihnahtsstollen

von den einschärfsten bis zu den besten angelegentlich empfohlen.

Wir verzichten, nur gute, schmackhafte Ware zu liefern, da wir nur das Beste vom besten verarbeiten.

Lieferung frei Haus. Werte Bestellungen erbitten durch Postkarte. Auf Wunsch Besuch.

Hochachtungsvoll

Bäckermeister Rudolf Müller und Frau
Limbach, Orlastraße 2.

Verstand nach auswärts.

Otto Gruner, Siegmar, Hofstrasse No. 37

(Inhaberin Anna verw. Gruner)

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ein

großes, gut sortiertes

Lager sämtlicher Schuhwaren

in Leder, Filz und Lach, mit und ohne Futter.

Balljhühe

in weiß und Lach.

Gummischuhe, edle russisch, für Herren, Damen und Kinder. Kinderjhühe in allen Sorten. Nameelhaarjhühe. Reit-, Schaff- und Stulpjhühe, sehr haltbar.

Bitte meine Schaufenster zu beachten.



Direkt

Für den Weihnachtstisch

empfiehle
alle Sorten Schuhwaren in Filz und Leder,
mit und ohne mit Vammfellfutter,
echt russische Gummi-Schuhe, Rohhaarreinziehschuhe,
Paradies-Schuhe;
ferner exzessive Filzwaren.



Max Uhlmann, Siegmar,
Ecke Hoser- und König-Albert-Straße.

Maßarbeit und
Reparaturen
werden schnell und
taubt. ausgeführt.

Lina Haase

Rabenstein

empfiehlt zu dem herannahenden Weihnachtstage in großer Auswahl
Kleiderstoffe, Ballstoffe, Lamas, Flanelle und Barchente

in allen Neuheiten,

Damen- u. Kinder-Jacketts, Paletots, Mäntel

in schwarz und farbig.

Pelz-Boas in allen Farben und Preislagen,

Blusen, Röcke, Jacken, Schürzen, in allen Stoffen u. Farben,

Unterwäsche || Herrenwäsche

in weiß und bunt und Krawatten,

Tischwäsche, Bettwäsche, Fensterwäsche,

Bettseidern,

Zaschentücher, Handtücher u. s. w., Bettdecken, weiss und bunt, Wattdecken, Kameelhaardecken, Sofadecken, Tischgedecke in Plüscher, Samt und Tuch, Waschgedecke in allerneuesten Mustern,

Gummi- und Wachstuchgedeck in allen Breiten und Größen,

Väuserstoffe, Vinoleum u. s. w.

Hauben * Mützen * Kopfschals

Ballschals

in Seide, Chenille und Wolle,

seidene Halstücher, Kragschoner, Schleisen Gürtel, Träger
nur neueste Sachen,

Korsetts, Hosenträger, Regenschirme,

Portemonnaies u. s. w.

Tapisserie-Artikel

in vorgezeichnet, auch fertig gefertigt,

Überhandtücher, Wandtächer, Waschtischgarnituren, Tischläufer, Servietten, Wäschesordnungen, Maschinendekken, Alleen, Brötchen, Klammerbeutel und -Schürzen, Bürstentischen und Zeitungshalter.

Alle Stoffe, auch Garne und Strickselde dazu.

Puppen und Puppen-Ausstattung.

Serviettenwesten, Schwitzer, Strümpfe,

Socken, Handschuhe u. s. w.

Nur neueste Sachen!

Billige Preise!

Zum Weihnachtstage

empfiehle
sämtliche Backwaren in bekannter Güte,
Konserven, Dampföpfel, Pfauen,
Ia. Wall- und Haselnüsse, Christbaumkunst, ferner mein reichsortiertes Lager
in Zigarren und Zigaretten in verschiedenen Packungen. Gleichzeitig offeriere
Reichardt's Schokoladen, Kakao, Käferkakao.

Richard Janschke,
Siegmar.

Adolf Friedrich's
Schuhwarenlager und Schnellbesohlerei
befindet sich Reichenbrand
Hoserstraße Nr. 65.



Huntösen,
sowie
Bledhrohre
empfiehle
Carl Paul,
Siegmar.
Fabrik-Osenlager:
Chemnitz,
Moritzstraße 17.

Cognac

in allen Preislagen,

ff. Samos ff. Malaga

Mk. 1,30

pr. Flasche oder à Liter

empfiehlt im Einzelverkauf

Mk. 1,50

pr. Flasche oder à Liter

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormal Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Buchbinderei und Papierhandlung

Willy Winkler,

Rabenstein, Hardtstr., nahe der Zentral-Schule,
empfiehlt sich zum Anfertigen aller Buchbindände, als Einbinden
von Zeitschriften, Herstellung von Geschäftsbüchern, sowie zum Einrahmen
von Bildern zu billigen Preisen.

Reiche Auswahl in Poesie-, Postkarten- und Photographie-Alben.

Gesangbücher und Briefkassetten.

Ansichtskarten, Hochzeits-, Geburtstags-, Verlobungs- und Trauerkarten.



Die Lattentrommel-Waschmaschine

Emil Klopfer,

Lichtenstein,

ist sehr beliebt und hat bedeutende Vorzüge. Dieselbe ist zu sehen
bei F. Louis Mögner in Reichenbrand, Feldstraße 35E.

D. R. G. M.

D. R. G. M.

Große Ausstellung aller nur edlen Spielwaren

Besichtigung auch ohne Kauf gestattet.

Kein Laden!

Kein Laden!

Spezialität:

Jagd-, Wild- und Haustiere
in Holz und Masse,
ganze Geschirre,
einzelne Pferde und Wagen,
Pferdeställe in allen Größen,
Puppenstuben und Küchen,
Sämtliche Ausstattung f. Puppenstuben,
Puppenstubenmöbel, einzeln und in
Cartons,

Lithäuser, Christbaumständer,
Regalschub, Baukästen, Lottos,
Metallophono, Tivolis, Trommeln,
Schubkarren, Flinten,
Miniatür-Tiere und Figuren,
Paradieszähne, Bauernhöfe,
Schäferküche, Hühnerhöfe, Wetterhäuser
Schaukelpferde u. vieles mehr.

Moritz Lange,

Rabenstein, Nähe Carol-Bad.

Emil Winter

• Rabenstein •

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtstage in nur besten Qualitäten und
billigsten Preisen:

Prima bayr. Schmelzbutter, Salzbutter, Losenbutter in zwei
Qualitäten, Süßrahmmargarine,

süß und bittere Vari-Mandeln, große Rosinen, Sultani,
Corinthen, Citronat, gem. Zucker, Würfel, Puder, Vanille-
und Kompanzucker, Vanille, Citronen und Backgewürze,
französische und rumänische Walnüsse, Christbaumlichter,
Kronen- und Wagenkerzen,

neue Braunschweiger Gemüse- und Fruchtkonserven,

Gut abgelagerte Zigarren

in 25, 50 und 100 Stück Packungen.

Zigaretten,

ff. Kognak aus der größten Brennerei Deutschlands, Rum, Araf,
Punschessenz, Liköre, Medizinal- und Dessert-Weine,
Seifen und Parfümerien.

Feinste geröstete Käseee's, Thee, Kakao, Schokolade.

Herner empfiehle noch Christbaum-Abbest mit Glitter und
als praktisches Weihnachtsgeschenk passend, Hansapotheke in versch.
Preislagen, sowie in allen anderen Artikeln bittet um gütige Berücksichtigung

d. o.

Für den Weihnachtstisch!

Kinderblechspielzeug, Aufzugsachen aller Art, Dampfmaschinen, Betriebs-
modelle, Christbaumshmuck, Christbaumständer, Laubhäckseln, Laubläge-
holz, elektrische Taschenlampen etc. sowie

Wasch- und Wringmaschinen,

unter anderen Dampfwashmaschine System Krauß, Badearthikel, wie Volks-
badewannen etc. gibt sehr billig ab

Max Uhlmann, Siegmar.

Chorgesangver. Siegmar.

Montag Übung im Gasthaus Reichen-
brand. Damen Punkt 8 Uhr. Herren
Punkt 1/2 Uhr. Vollzähliges Erscheinen
erwartet

der Vorstand.

M.-G.-V. Lyra, Siegmar.

Heute Sonnabend abend 1/2 Uhr

Halbjahresversammlung

im Vereinslokal. Alle erscheinen.

Der Vorstand.

Gesellschaft „Erholung“

Siegmar.

Morgen Sonntag nachmittag 3 Uhr
Generalversammlung im Gasthof.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht, 2. Neuwahl, 3. Vereins-
angelegenheiten.

Darauf Auszahlung der Spargelder.

Die Sparbücher sind abgerechnet von
2 Uhr ab, abzugeben.

D. V.

Königl. Sächs.

Militärverein Siegmar.

Sonntag, den 13. Dezember, nachmittags
1/2 Uhr findet die Generalversammlung
im Vereinslokal statt.

Tagesordnung:

1. Einnahme der Steuern. 2. Jahres-
bericht. 3. Aufnahme neuer Mitglieder.

4. Neuwahl der Vorstandsmitglieder.

5. Vereinsangelegenheiten.

Von 2 1/2 bis 3 1/2 Uhr werden die Spar-
gelder ausgezahlt.

Kameraden, welche noch mit ihren Mo-
natsteuern im Rückstand sind, werden
gebeten, selbig bis zum Jahresende an
den Vereinskassier abliefern zu wollen.

Um recht pünktliches und zahlreiches
Erscheinen aller Kameraden, wird dringend
gebeten. Mit kameradschaftlichem Gruß

Wilhelm Scheithauer

z. St. Vorsteher.

Quartett-Verein

Reichenbrand.

Sonntag, den 13. d. M. abends 6 Uhr
Monatsversammlung in der „Schiller-
scheide“. Nach der Versammlung geselliges
Beisammensein bei einem Glas Freibier.

Recht zahlreiches Erscheinen erwartet
der Vorstand.

Gesangverein Harmonie

Reichenbrand.

Nächsten Sonntag, nachmittags Punkt
4 Uhr findet unter diesjährige General-
versammlung im Vereinslokal statt und
bietet um das Erscheinen aller Mitglieder
der Vorstand.

NB. Von 3 bis 4 Uhr vor der Ver-
sammlung gelangen die Spargelder zur
Auszahlung und wird um pünktliche Ab-
holung gebeten.

Radlerklub „Blick“

Reichenbrand.

Heute Sonnabend, den 12. Dezember,
abends 9 Uhr Versammlung im Vereins-
lokal. Das Erscheinen aller Mitglieder ist
dringend erwünscht.

„All Heil!“

Der Vorstand.

F. F. Reichenbrand.

Montag, den 14. d. M. Übung. Hierauf
Versammlung im Vereinslokal.

Dunkle Uniform. Das Kommando.

„Freie Turnerschaft“

Reichenbrand n. Umg.

Sonnabend, den 19. Dezember Punkt
9 Uhr Monatsversammlung in der
„Schillerstraße“. Tagesordnung wichtig.

Der Vorstand.

Haus- und Grundstück- besitzerver. Reichenbrand.

Den Mitgliedern, welche sich zur Be-
teiligung des Festspiels Sonntag, den
13. d. M. in Altendorf gezeichnet haben,
zur Kenntnis, daß die Abfahrt 4 1/4 Uhr
ab Gasthof stattfindet. Programm, welche
bis dahin nicht abgeholt sind, werden ab
1/2 Uhr im Gasthof verabreicht. Hierzu
lädt alle recht pünktlich ein.

der Vorstand.

Sonnabend, den 12. Dezember 1908.

Gebr. Nevoigt, A.-G., Reichenbrand

liefern als:

Spezialität:

Links- und Links-Strickmaschinen

(mit und ohne Jacquardapparat),

Hand-Strickmaschinen

(für glatte und gemusterte Artikel der verschiedensten Art).

Vorzüge

Modernste Konstruktion. Unerreichte Präzisionsarbeit.

Ruhiger, leichter und sicherer Gang.



Die Eröffnung meiner Weihnachts-Ausstellung

Diese bietet in außerordentlich großer Auswahl:
Rünberger, Berliner und Dresdner
Lebkuchen,
reizenden Baumbehang, Marzipanartikel,
gesüßte Bonbonnieren
in großer Auswahl,
Körbchen, sowie Brandmalerei, Porzellan- und Majolikasachen
zum Süßen.
Um genauen Besuch bittet.



Alma verw. Rössner,

Siegmar, Hoferstraße 44.

Für Weihnachten

empfiehlt ich mein großes Lager in
Haushaltungs-, Küchengeräten und Wirtschaftsartikeln,
als:
Aluminium-Kochgeschirr,
emaillierte und eiserne Töpfe,
Haus-, Sey- und Hängelampen,
Waschgarnituren,
Kupferne Wärmetafeln,
zu billigen Preisen.

Plättiglocken, Brotkapseln,
Mehlkannen, Meißelmaschinen,
Wasch- und Wringmaschinen,
Christbaumständer,
engl. Kohlenkästen u. versch. m.

Oswald Röder, Klempnerei,
Reichenbrand.

Passende
Weihnachtsgeschenke!!

Verschiedene Schränke mit und ohne Säulen,
Vertikos,
kräftige Kommoden,
Näh- Auszug, Sofa- und Küchentische,
Stühle mit Rohr- und Breitstifl,
Fußhänkel mit Rohr- oder Breitstifl,
Betten, einfach, hoch und englische,
Reform- und Polster-Matratzen,
Plättbretter mit und ohne Polster,
Kohlenkästen mit und ohne Deckel,
Wollerspiegel und Trumeaug,
Garderobebehälter und Ständer,
Vitrinen- und Gardinenstangen, Rosetten
empfiehlt und verkauft dauerst billig unter Garantie

das Möbelgeschäft

von
Max Schmalz
Reichenbrand, Hoferstraße 34.

Eigene Werkstatt

Eine Kunstschlösserei,
ein Gipsmodellier,
eine Paterna magica
(mit vielen Bildern) zu jedem nur annehmbarer Preis sofort zu verkaufen.

Rabenstein, Limbacherstr. 8
(Stahringer's Villa).

Pferdestall zu vermieten
Siegmar, Hoferstraße 43, I.

Siegmar.
2 schöne Wohnungen per 1. 4. 1909
zu vermieten. Offeren sub. W. F. 10 in
die Eged. dieses Blattes.

Franz Fritsch, Klempner

Siegmar, Hoferstraße 18

empfiehlt sein großes Lager in Haus- und Küchengeräten, Hänge-, Tisch- und Wandlampen, emaillierte, Aluminium, eisernen und tönenen Kochgeschirr, Wasch- und Wringmaschinen (auch Erzg. walzen am Lager). Große Auswahl in Dampfmaschinen, Transmissionen u. Modelle, sowie Christbaumschmuck, Tüllen u. Füße.

Schlittschuhe und Kinderschlitten.

Gleichzeitig empfiehlt ich mich zur Ausführung aller ins Fach schlagenden Arbeiten.

Winter-Paletots
zu 35, 28, 24, 18 und 15 Mark,
Winter-Joppen
zu 15, 12, 10 und 7 Mark,
Knaben-Wintermäntel und Joppen in allen Preislagen,
Kieler Projads in braun und blau
empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

Rich. Gärtner,
Siegmar, Limbacher Straße 15.

Siegmar, Bahnhofsnähe,
große 1. Etage, mit Garten, per 1. April
1909 zu vermieten. Offeren in Eged. d. Bl.
unter G. S. 1 erbeten.

Stube, Schlafstube u. Küche
sofort zu vermieten. Neustadt Nr. 25.

Eine Modell-Dampfmaschine
liegende Kupferkessel, ca. 1/2 Werbekraft, billig
zu verkaufen.
Rabenstein, Limbacherstraße 8
(Stahringer's Villa).

Zum
Bildereinrahmen
in modernster
Ausführung

empfiehlt sich für das Weihnachtsfest
bei billigster Berechnung

Paul Kochmuth,
Buchbinderei, Siegmar.

Gänse,
Hühner, Tauben, sowie alles Zucht-
u. Schlachtgeflügel kaufen und verkaufen

Emil Seim,
Grüna.

Buchbinderei
von
Otto May, Grüna

billigt bei Bedarf bestens empfohlen.

Auf Verlangen lasse Bindearbeiten
gerne abholen und bitte
höflich um Benachrichtigung.

Achtung!
Für Weihnachten empfiehlt ich den
geehrten Müttern meine **Puppenlinie**.
Berüden,
Klämpse,
Schuhe,
Röpfe,
Strümpfe,
sowie einzelne Teile, Haarzöpfe,
Haarsketten, sowie Reparaturen
billig. Auslämmhaar kauft

C. Schlecht,
Reichenbrand, Hoferstraße 48.
Empfiehlt gleichzeitig Kopfwäsche,
Damen-Frisserien.

Tüchtige
Stricker und Strickerinnen
werden bei hohem Lohn auf glatte und
Vind-Vinco-Ulrichinen für sofort und
später gesucht von

G. H. Nuster, Oschatz
Strickwarenfabrik.

1 Puppentheater, 1 Grammophon,

verschied. Spielsachen, ein grauer Mantel,
für Kutschen passend, mit Kutschaschen,
billig zu verkaufen.

Siegmar, Laubiners Wohn., 1 Tr.

Königl. Sächs.

Militärverein Rabenstein.

Die werten Kameraden werden hierdurch
zu der Montag, den 14. Dezember im
Weizen Adler stattfindender ordentlichen
Generalversammlung eingeladen und um zahlreiches Erscheinen
gebeten.

Tagesordnung:

1. Aufnahme, 2. Neuwahlen, 3. Steuer-
erhebung, 4. Käffefeiern, 5. Mitteilungen.
Anträge sind bis 13. d. M. beim Vor-
sitzenden schriftlich zu hinterlegen.

Mit faheradelschaftlichem Gruss
der Vorstand.

Männergesangverein

Rabenstein.
Heute abend Punkt 9 Uhr Singstunde.
Die Herren Kirchenjäger werden gebeten
1/2 Stunde früher zu erscheinen. Um all-
seitiges Erscheinen bitten d. V.
Der gesamte Kirchenchor hat Montag
abend 8 Uhr Übung in der Schule.

Gesangverein Liederkreis

Rabenstein.
Morgen Sonntag, den 13. Dezember,
nachmittags 6 Uhr Versammlung, wozu
alle aktiven und passiven Mitglieder gebeten
werden, pünktlich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Schützen-Gesellschaft.

Rabenstein.
Sonntag, den 13. Dezember, abends
Punkt 7 Uhr Versammlung im „Goldener Löwe“. Wichtige Tagesordnung.
Hierauf Monatsversammlung.
Das Kommando.

F.F.II. Komp. Rabenstein.

Den spärenden Kameraden zur Kenntnis,
dass die Auszahlung der Sparcinlagen
Sonnabend, den 12. d. M., abends 8 Uhr
im Gasthaus „Goldener Löwe“ stattfindet.
Hierauf Monatsversammlung.

Das Kommando.

Dramat. Verein „Thalia“

Rabenstein.
Morgen Sonntag, den 13. Dezember,
abends Punkt 7 Uhr Jahres-Haupt-
versammlung im „Goldenen Löwen“. Tagesordnung:

1. Jahresrechnung und Prüfung, 2. Ver-
größerung der Vereinsbibliothek betreffend.
3. Silvestervergnügen betr. 4. Wichtige
Vereinsangelegenheiten.

Um das Erscheinen aller Mitglieder
wird dringend erucht.

Freie „Turnerschaft“

Rabenstein u. Umg.
Heute Sonnabend, den 12. Dezember,
abends 9 Uhr Turnratsversammlung. Die
nächste Monats-Versammlung findet
Sonnabend, den 19. d. M. wie üblich statt.
und bittet um zahlreichen Besuch
mit „Frei Heil“
der Vorstand.

N.B. Gleichzeitig sei bekannt gegeben,
dass unsere Silvesterfeier den 31. Dez.
im Vereinslokal stattfindet und bitten wir
Christbaum-Prärente im Werte von nicht
unter 30 Pf. am Eingange abzugeben zu
wollen.

Konditorei Lorenz

Telefon 215. Siegmar Telefon 215.

empfiehlt seine außerordentlich reichhaltige
Weihnachts-Ausstellung

einem geeigneten Wohlwollen.

Große Auswahl in prachtvollem Baumbehang, Schokoladen- u. Marzipan-
Figuren, Torten etc., herliche Bonbonniere und Nippes, entzückende Attrappen,
Knallbonbons, Knallperhäuschen.

Sehrste Kakaos und Schokoladen
in reizender Weihnachtspackung.

Allerhand niedliche Sachen für Kaufläden etc.

Nürnberger und Berliner Lebkuchen

mit frische, beste Qualitäten, in allen Preislagen.

Gleichzeitig empfiehlt ich auf Bestellung meine vorzüglichen

Christstollen

in 3 Qualitäten. Probestollen vorrätig.

Ausstellung

in
Holz- u. Blechspielwaren,

Schaufelserde, Puppen,
Eisenbahnen zum Aufziehen
u. versch. mehr.

Ferner empfiehlt als passendes Weihnachtsgeschenk

Wasch- und Wringmaschinen

mit Seifwringerwalzen

zu bekannt billigen Preisen

Max Ehrlich

Böttchermeister, Rabenstein.

Gleichzeitig bringe ich meine Böttcherrei in empfehlende Erinnerung.

Emil Neudel

Sattler und Tapezierer

Siegmar, Hoferstraße 43, an der Bahnbrücke
empfiehlt sein Lager in

Garnituren, Divans, Sofas und Matratzen,

sowie gutbewährten Vorfallbandagen für Nähe zur Verhütung von Vorfall und
Völkeln, alle Sorten Pelzchen und Pelzschenschüren.

komplettete Geschiere und Rummets werden nach Maß angefertigt.

Reparaturen

an sämtlichen Geschirrtischen und an Polstermöbel werden billig und sauber ausgeführt.

Oswald Rüger

Siegmar, Hoferstr. 39

empfiehlt zum Weihnachtsfest sein großes Lager in

Zigarren, Zigaretten, Tabak,
Tabatpfeifen und Spazierstäcken,

sowie
verschiedene Sorten Weine in nur guter Qualität.
Große Auswahl in Präsentkistchen.

Um gütigen Besuch bitten

der Obige.

Christbaumzschmuck aller Art,
auch in besseren Sachen,
empfiehlt

Max Eichmann, Rabenstein.

Willy Aurich, Chemnitz

Nicolaistraße 3, Dachrinne

groß. **Zigarren-Spezialgeschäft.** detail.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest empfiehlt
Originalkistchen zu 25-, 50- und 100-Stück-Padding
in allen Preislagen.

Ausverkauf

in Kleider-, Kinder- und Spielzeughäusern,
Auszugs-, Möb-, Steg-, Küchen- und
Tischlereien, Bettstellen mit und ohne Matratze,
Stühlen, das Neueste in Spiegeln, Gardinen,
Leisten, Juggardinen u. s. w. billigst bei

Grosser, Siegmar.

Strickmaschinen

find das best Erwerbsmittel. Auch auf
Teilzahlung. Illustr. Pracht-Katalog geg.
30 Pf. Briefmarken.

P. Kirsch, Döbeln.

Schöne Wohnung zu vermieten.

Mehreres in der Expedition d. Bl.

Ernst Vogel, Siegmar

Telefon 290. Hoferstraße 44 (neben Gasthaus Siegmar)

Stempelfabrik, Spezialgeschäft für Contorbedarf

empfiehlt als praktische Weihnachtsgeschenke:

Jalousie-Schränke in echt Eiche, Nussbaum, Mahagonie
zur Aufbewahrung von Akten, Formularen, Briefen,
Karten, Noten, Büchern, Sammlungen u. s. w.

Rolljalousie-Pulte, Schreibtische, Schreibsessel.

Zusammensetzbare Bücherschränke, nie zu gross und nie zu klein.

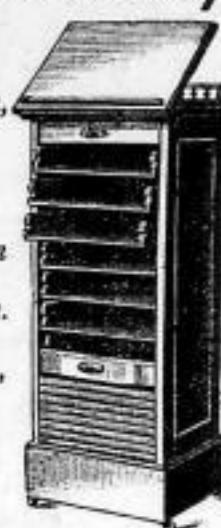
Patent-Formularkästen zum Zusammensetzen von Schränken
und Pultaufsätzen.

Briefpapier, Couvert- und Karten-Ständer und -Schränke.
Feine Schreizeuge, Briefwagen, Briefbeschwerer.

Stiebels Geldzählskassetten, feuer- und diebstichere Kassetten,
Preisauszeichnungskassetten, Kautschuktypen-Druckereien,
Vervielfältigungsapparate.

Stempel, Petschafe, Schilder und Schablonen.

Reichhaltige Auswahl. Mässige Preise.
Erstklassige Fabrikate.



Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

empfiehlt
alle Delikatessen,

wie Hummer, Kaviar, franz. und deutsche Oliven, geräucherter Lachs,
ff. Flensburger Käse, ferner feinste amerikan. Tafelsäfte, Wall-, Lamberts-
und Kokosnüsse, beste Braunschweiger Gemüse- und Fruchtkonserven, feinsten
Blütenhonig in Gläsern, sowie täglich alte Sorten grünes Gemüse zu billigen
Preisen.

Heute frischen Schellfisch.

Bernh. Melzer,

Siegmar.

Für Weihnachten

empfiehlt zu billigen Preisen:

Tortemonnaies
Zigarren-Etuis
Briefstöcken
Büchleinhartentaschen
Reisegeuge
Malkarten
Malbücher

Narzen
Briefkassetten
Mundharmonikas
Taschenmesser
Sparbüchsen
Rechenmaschinen
Albums

Photographierrahmen
Fenstervorhänge
Lampenschirme
Topfmanchetten
Wandsprüche
Spiegel
Kämme

Besondere große Auswahl in

Puppen, Bilderbüchern, verschied. Spielwaren,

Kinderschriften, Gesellschaftsspielen,
Photographie- und Postkartenalben.

Ferner empfiehlt:
Watte, Christbaumzschnee, Lichthalter, Lametta, Eisflimmer, Gold,
Silber, Konfettihalter.

P. Hochmuth,

Siegmar, Hoferstraße 3.

Ernst Koch, Schuhwarenlager

Rabenstein.

Größte Auswahl in allen

Winter- u. Sommer-

Schuhwaren

für Herren, Damen und Kinder.

Ferner große Auswahl in

Gummischuhen.

Halte auch mein reichhaltiges Lager in

Holzschuhen

bestens empfohlen.

Jeder Käufer erhält
von heute ab einen eleganten
Neujahrs-Kalender.

Spielwaren

verkauft zu billigen Preisen

Liddy Mose,

Rabenstein.

1 reichhaltige Kindereisenbahn

ist billig zu verkaufen.

Rabenstein, Limbacherstraße 8
(Staehler's Villa).

Christbäume

stelle ich vom 15. d. M. an zum Verkauf.

O. Kindler, Stellmacher,

Rabenstein.

Herren- u. Damenuhren,
Ketten, Ringe, Broschen

u. s. w.
empfiehlt als passendes Weihnachtsgeschenk
Otto Preussner,
Siegmar, König-Albertstr. 9.

Filzsachen

find in großer Auswahl eingetroffen. Auch
bringe ich die beliebten
Filzhähnchenstielzel
in allen Sorten und Größen, auch mit
massiver Ledersohle, in empfehlende Erinnerung.
Nur erstklassige Qualitäten.

Schuhwarenlager

Johann Graizer,

Rabenstein.

Zum Weihnachtsfeste
empfiehlt Puppen, Badepuppen, Köpfe,
Bälge, Schuhe, Kleider, Hüte, Ak-
kleide- und Stickästen.
Puhgeschäft **L. Grosser,**
Siegmar.

Damen-, Mädchenhüte und Hauben
zu verhagelten Preisen.

2 Bagetmaschinen.

Verkaufe eine 16nädl. regl. 12teilige
Gingermaschine mit franz. Winderung,
eine 16nädl. zu 9 Paar Finger, Sotter
Schubert & Salter, ferner eine Näh-
maschine, regl. zu Handschuhen.

Emil Richter,

Ober-Neustadt, 119 b.

Gelegenheitskauf.

Hochmoderne 7stammige Deckenbeleuchtung,
passendes Weihnachtsgeschenk, billig
zu verkaufen. Rabenstein, Kirchstr. 17.



Heute:
Frische Schellfische

Wollnäuse, Haselnäuse,
Tafelsäfte, Weihnachtsäpfel,
Musäpfel,
Christbaumkerzen und Rosette,
Frucht- und Gemüse-Konserven,
marin. und geräucherte Heringe
sowie alle Sorten

Topfwaren

empfiehlt

Isolin Lohs,

Hoferstraße 50.

Kanarienvögel,

flotte Sänger, à Stück 5-20 Mark,
verkauft C. Flechner, Rottluff 12b,
am Friedhof.

Herren-Kleider

werden sauber repariert und gebügelt
von **Louis Müller.** Schneider,
Neustadt 36b,
neben Restaurant Bürgerheim.

Gemeinderatswahl Giegmar 1908.

Der unterzeichnete Ortsverein schlägt als Kandidaten für die zu wählenden Gemeinderatsmitglieder nachstehende Herren vor, nämlich:

- 1) aus der Klasse der höchstbesteuerten Ansässigen
Herrn Kaufmann Oscar Lohs als Gemeinderatsmitglied,
Herrn Bleichereibesitzer Richard Böhme als Erzähler
(Wahltermin: Montag, den 14. Dezember 1908, von 8 bis 11 Uhr vormittags);
- 2) aus der Klasse der mittelbesteuerten Ansässigen
Herrn Lehrer Johannes Hunger als Gemeinderatsmitglied,
Herrn Glasermeister Hermann Liebers als Erzähler
(Wahltermin: Montag, den 14. Dezember 1908, von 11 Uhr 20 Min. vormittags bis 2 Uhr 20 Min. nachmittags);
- 3) aus der Klasse der mindestbesteuerten Ansässigen
Herrn Tischlermeister Albin Ihle als Gemeinderatsmitglied,
Herrn Schuhmachermeister Hermann Viehweger als Erzähler
(Wahltermin: Montag, den 14. Dezember 1908, von 2 Uhr 40 Min. bis 5 Uhr 40 Min. nachm.).

Die Wahlen erfolgen in der Saalstube des Schweizerhauses.

Man glaubt, in diesen Herren Männer aufgestellt zu haben, von denen man erwarten kann, daß sie nur das allgemeine Wohl im Auge haben und jederzeit bereit sind in der Lage sind, ihre Kräfte der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

An die unansässigen Wähler der Ordnungsparteien!

Die letzten Gemeinderatswahlen haben gezeigt, daß es unter den gegenwärtigen Verhältnissen ausgeschlossen ist, einen Kandidaten der Ordnungsparteien als Ausschüpperson in den hiesigen Gemeinderat zu bringen. Der unterzeichnete Ortsverein hält es deshalb für das einzige Richtige, von der Aufstellung eines Kandidaten für die Klasse der Unansässigen abzusehen und empfiehlt allen ordnungsparteilichen Wählern, sich der Abstimmung zu enthalten.

Ortsverein Siegmar.

Produkten-Verteilungs-Verein für Neustadt u. Umg.

E. G. m. b. H.
Die Auszahlung der diesjährigen Rückvergütung erfolgt, im Verkaufsstof in Siegmar für diejenigen Mitglieder, welche ihre Marken in der Verkaufsstoffe in Siegmar abgegeben haben,
Sonntag, den 13. Dezember, vormittag 11—1 Uhr,
im Verkaufsstof in Neustadt für diejenigen Mitglieder, welche ihre Marken in der Verkaufsstoffe in Neustadt abgegeben haben,
Sonntag, den 13. Dezember, vormittag 11—1 Uhr.
Die Quittungen sind zu Hause zu unterschreiben. Ein Kinder erfolgt keine Auszahlung.
Der Vorstand.

Th. Lohwasser, Rabenstein

Lindbadstraße 36

empfiehlt für das Weihnachtsfest:

Greizer Kleiderstoffe,

Lamas, Barchente, Rockstoffe,
Tisch- und Bettwäsche, Blush- und Handtücher,
Inlett, Bettfedern, Bettdecken,
Ranten, Gardinen, Vorhänge, Sofaderfen
Tüll-Gedecke, Möbelkattune,
fertige Blusen, Röcke, Kinderkleider, Jacken, Kinderröcke.
Große Auswahl
Schwarzer Damen- und Kinderschürzen.
Hemden, Unterröcke, Korsetts, Kinderhauben, Muffen, Colliers.

Knaben-Anzüge, Paletots

Alle Größen Laden-Juppen.
Das Neueste in
Herren-Hüten, Kapphüten, Mützen.

Pelzcolliers

Meine in allen modernen Farben
zu konkurrenzlosen Preisen.
Regenschirme. Seidene Tücher. Kragenschoner.
Damenwesten

rein Wolle.
Sweaters, Tricotagen, Strümpfe, Kopfchals, Fischus, Ballchals.

* Puppen *

ff. gekleidete, Celluloid und Worf-Puppen.
Puppenwagen und Sportwagen.
Puppen-Rohrmöbel, Stühle, Spielsachen, Polyprons, Harmonicas,
Bankasen und mehrere Hundert andere Geschenkartikel.

Mein Prinzip:
Kleiner Nutzen. Schneller Umsatz. Gute Waren.

Eine Bettstelle mit Federbett | 1 kleine Stube mit Hammel
zu verkaufen. Zu erf. bei Otto Kirsch, ab 1. Januar zu vermieten
Bartburg, Reichenbrand.

Repassiererin

für Trikotstoffe bei gutem Lohn gesucht
Siegmar, Rosmarinstrasse 20.

Mädchen

nicht unter 16 Jahre —
für Musterzimmer und Kontorgänge sucht
sofort A.-G. Deutsche Cognac-Brennerei,
Siegmar.

Eigenständige Schliknäher

sucht für Motorbetrieb in die Fabrik
F. Merkel,

Rabenstein.
Größeres kräftiges Schulmädchen
sofort gesucht. Emil Claus,
Rabenstein, Chemnitzerstr. 111.

Badbutter

in allen Qualitäten,
sowie hochfeine

Tafelbutter

empfiehlt zu billigsten Preisen
Hermann Därrer

Butterhandlung, Rabenstein.

Sämtliche Backartikel,

wie:
Zucker bei 5 Pfund à Pf. 23 Pf.
Estanzucker bei 5 Pfund 30 "
Rosinen, Sultan, extra Carab. 65 "
ff. Rosinen, 1907, 1908 45 "
Corinthen, Softizza 45 "
Corinthen, 1907 35 "
Wandeln, bittere, gewählte 105 "
Wandeln, füß, extra groß 110 "
Citronat 75 "
Schmelzbutter 140 "
Holsteiner Butter 130 "
Christbaumkerzen etc.

empfiehlt

Hermann Uhlig,

Reichenbrand.

Töpferne Ofenrohre,

glasiert und unglasirt, in allen Größen
und Weiten, empfiehlt und hält stets auf
Lager

Oswald Röder,

Klempterei, Reichenbrand.

Empfiehlt eine Doppel-Lowry

echte bayr. Silbertannen

zu billigsten Preisen.

Emil Mosig, Grüne,

Fahrrad- und Maschinenhandlung.

Strumpf- und Sockenformerinnen, sowie Appreturmädchen

sucht sofort Lohse jr., Neustadt 25.

Gasthaus Reichenbrand

(Meiner Saal).

Stopp's Marionetten-Theater

Heute Sonnabend und morgen Sonntag zwei große

Abschieds-Vorstellungen.

Alles persönlich. Nur die neuesten Sachen. Alles persönlich.
Lachen! Lachen! Lachen! Jedes Stück ein Schlager.

Aus bemerkenswerten Programmen ist besonders hervorzuheben: Die schwarchende Ordonnaanz! Der Kampf mit dem Drachen! Auf Freieroflischen! Der

sidete Bauer. So sind die Männer alle.

Die Pausen werden durch die neuesten Komödien und Vorträge ausfüllt.
Sonntag nachmittag große Kindervorstellung,
wobei jedes Kind ein Geschenk erhält.

Hierzu lädt höchstlich ein

Otto Stopp.

Dienstag.

Dienstag.

Stopp's Kino-Theater Gasthaus Siegmar.

Jeden Dienstag von nachmittags 5 Uhr bis abends 11 Uhr
unterbrochen

Dauer-Vorstellung mit vollständig neuem Programm.

Unter anderem:

1. Die Victoria-Wasserfälle. (Vehreiche Naturaufnahme. Herrlich kolort.)
2. Der Naturforscher bei seinen Studien. (Urkombisch.)
3. Eine Fuchs jagd. (Naturaufnahme.)
4. Der Traum eines Komponisten. (Grohartig kolort.)
5. Ein Großfeuer bei Nacht in London. (Interessant.)
6. Kopf- und Haarschmuck verschiedener Völker. (Vehreich.)
7. O diese Schwiegermutter! (Zum Totlachen.)
8. Der treue Cäsar. (Schöne Naturaufnahme.)
9. Das verhegte Hotelzimmer. (Urkombische Szenen.)
10. Die große Kaiserparade auf dem Tempelhofer Felde bei Berlin.
11. Leid und Freud einer Nadlerin. (Spannend.)
12. Der schlaue Zollwächter. (Lachen! Lachen! Lachen!)

Vollständig neues Programm.

Um einen gütigen Besuch bittet Hochachtungsvoll

Otto Stopp.

Nächste Vorstellung mit nur neuen Bildern am 25. Dezember (1. Weihnachtstag.)

Donnerstags. Donnerstags. Donnerstags.

Stopp's Kino-Theater

Gustav Müller's Restaurant, Rabenstein.

Jeden Donnerstag von nachmittags 5 Uhr bis abends 11 Uhr
unterbrochen

Dauer-Vorstellung mit vollständig neuem Programm.

Unter anderem:

1. Die Victoria-Wasserfälle. (Vehreiche Naturaufnahmen. Herrlich kolort.)
2. Der Naturforscher bei seinen Studien. (Urkombisch.)
3. Eine Fuchs jagd. (Naturaufnahme.)
4. Der Traum eines Komponisten. (Grohartig kolort.)
5. Ein Großfeuer bei Nacht in London. (Interessant.)
6. Kopf- und Haarschmuck verschiedener Völker. (Vehreich.)
7. O diese Schwiegermutter! (Zum Totlachen.)
8. Der treue Cäsar. (Schöne Naturaufnahmen.)
9. Das verhegte Hotelzimmer. (Urkombische Szenen.)
10. Die große Kaiserparade auf dem Tempelhofer Felde bei Berlin.
11. Leid und Freud einer Nadlerin. (Spannend.)
12. Der schlaue Zollwächter. (Lachen! Lachen! Lachen!)

Vollständig neues Programm.

Um gütigen Besuch bittet Hochachtungsvoll

Otto Stopp.

Nächste Vorstellung mit nur neuen Bildern am Sonntag,
den 27. Dezember.

Zu Weihnachtsgeschenken

bringe ich mein großes Lager in

Wand- u. Taschenuhren

in empfehlende Erinnerung sowie

Goldwaren u. Musikwerke

in allen Neuerheiten,

Rathenower Brillen, Klemmer, Thermometer,
Barometer und alle übrigen optischen Artikel.

Nur neueste Sachen!

Billigste Preise!

Reparaturen an Wand- und Taschenuhren, Musikwerken, Goldwaren
und Brillen werden prompt und billig ausgeführt.

Paul Haase,

Uhrmacher,

Rabenstein, Kirchstraße 25B.

Herren- u. Damenschirme

kaufst man am besten und billigsten bei

Paul Blüher, Schirmmacher,

Rabenstein.

Reparaturen werden prompt und billig

ausgeführt.

Eine Puppenstube mit Inhalt

ist zu verkaufen.

Siegmar, Umallenstr. 5, I. Etage, I.

Kleiner wachsender Pinscher

(Wölfe) ist billig zu verkaufen.

Rabenstein, Hohensteinerstr. 25.

Hierzu eine Beilage.

Druck und Verlag: Ernst Flick, Reichenbrand.